



# Taymur

## Oktober 2019

Im September erreicht die Trockenzeit in Indonesien immer ihren Höhepunkt. Die Böden trocknen aus. Auch die Pfützen und Teiche rund um die Waldschule verschwinden und damit eine beliebte Beschäftigung. Dieses Jahr wurde die Situation noch durch den Rauch der umliegenden Waldbrände verschlimmert.

Station: Nyaru Menteng  
Tag der Ankunft: 15. September 2017  
Geschlecht: männlich  
aktuelle Klassenstufe: Waldschule Gruppe 5

Alter: 5 Jahre  
Alter bei Ankunft: 3 Jahre  
Gesundheit: gesund  
Gewicht: 15,35 kg

Doch unsere erfahrenen Babysitterinnen fütterten täglich eine extra Portion Früchte und gaben viel Wasser, um Taymur und seine Freunde mit genügend Flüssigkeit zu versorgen. So machte der Racker trotz Hitze nach wie vor seine Streifzüge und entwickelte sich auch weiterhin vorbildlich. Er geht jetzt in die fünfte Klasse. Hierhin wurde er aus der zweiten Klasse versetzt. Was für eine Entwicklung! Das liegt hauptsächlich daran, dass ihm so schnell niemand was vormacht, wenn es um die Futtersuche geht. Selbst in der Trockenzeit hat er ein unvergleichlich scharfes Auge, um die saftigsten Blätter auszuspähen.

Doch das bleibt nicht unentdeckt. Vor ein paar Wochen saß Taymur gemütlich auf einem Ast und mummelte seine Blätter. Da schwang sich sein Freund Momot zu ihm hinauf und sah ihm beim Essen zu. Er war natürlich sehr neugierig darauf, was Taymur da Leckerer gefunden hatte. Kurzerhand steckte Momot seine Hand in Taymurs Mund. Erschrocken stieß unser Leckermaul ihn weg. Momot schubste zurück und die beiden gerieten in eine Rangelei – hoch oben in den Bäumen! Gut, dass Orang-Utans in den Bäumen zu Hause sind. Nach ein paar Minuten Hin und Her kehrte wieder Ruhe ein. Das nächste Mal überlegt sich Momot bestimmt zweimal, ob er Taymur sein Futter streitig macht.

Auch wenn sie sich vielleicht manchmal etwas zanken, haben sowohl Taymur als auch Momot eines bewiesen: Ihre Neugierde. Und die ist wichtig. Nur durch sie lernen sie wichtige Fähigkeiten für das Überleben in der Wildnis. Und unser Taymur ist auf dem besten Weg dahin!